

588443-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Straßenbrücken – Ersatzneubau Techowbrücke

OJ S 164/2026 26/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

E-Mail: wna-berlin@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau Techowbrücke

Beschreibung: II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Die Gesamtbaumaßnahme zum Ersatzneubau der Techowbrücke umfasst die folgenden Leistungen der Teile 1 bis 5. Leistungsteile der Gesamtbaumaßnahme: • Teil 1 – WNA Ersatzneubau der Techowbrücke (kurz Techowbrücke) • Teil 2 – Deutsche Telekom Technik GmbH (kurz Telekom) • Teil 3 – Stromnetz Berlin GmbH (kurz Stromnetz) • Teil 4 – 1&1 Versatel Deutschland GmbH (kurz 1u1) • Teil 5 – GB infraSignal GmbH (kurz infraSignal)

Auszuführende Leistungen: Die Maßnahme umfasst folgende Leistungen: •

Baustelleneinrichtung • Technische Bearbeitung • Verkehrsführung mit Umleitungsstrecke •

Verkehrssicherung straßen- und wasserseitig • Kampfmittelsondierung und ggf. Räumung •

Vorbereitende Maßnahmen und Baubehelfe • Rückbau / Abbruch des Bestandsbauwerkes •

Erdarbeiten und Baugrundverbesserung mit Baugruben • Landschaftsbauarbeiten mit

Rasenansaat und Ausgleichsmaßnahmen • Pflegemaßnahmen für Pflanzungen •

Leitungsbauarbeiten für die Leitungsbetreiber • Leitungsbauarbeiten für das WSA •

Vorbereitende Leitungsbauarbeiten für die Brückenbeleuchtung • Stahlbetonbauarbeiten für

Fundamente, Widerlager, Flügel, Fahrbahnplatte, Schleppplatten • Stahlbauarbeiten für

Überbau, Lager, Geländer, Sicherung gegen unbefugtes Betreten • Korrosionsschutzarbeiten

für sämtliche Stahlteile • Vertikale und horizontale Bauwerksabdichtung • Herstellung von

Bauwerksfugen • Oberflächenschutz mittels Anti-Graffiti-Beschichtung • Lager und

Übergangskonstruktionen • Bauwerksentwässerung mit Abläufen und Sammelrohrleitung •

Entwässerungseinrichtungen außerhalb des Bauwerkes • Baugrubenverfüllung, Erdarbeiten •

Herstellung der Böschungstreppen und Böschungsbefestigung • Straßenbeleuchtung •

Messbolzen • Straßenbauarbeiten auf dem Bauwerk mit Asphaltbefestigungen der Fahrbahn

und Gehwege • Straßenbauarbeiten außerhalb des Bauwerkes mit Asphaltbefestigung sowie

Pflasterungen und Markierung • Rückbau der Umleitungsstrecke • Rückbau der

Verkehrssicherungseinrichtungen • Baustellenräumung

Kennung des Verfahrens: c40bf54e-d3df-4ca6-bbc6-b04de05d81a5

Interne Kennung: WNAB-SB7-12-2026-VOB-EU-B

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gersdorfstraße

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Im Formblatt 333b-B "Eigenerklärung zur Eignung" sind folgende Angaben zu machen: - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. - Auf Verlangen Vorlage entsprechender Jahresabschlüsse, soweit deren Veröffentlichung in dem Land, in dem das Unternehmen ansässig ist, gesetzlich vorgeschrieben ist. - Angaben zu Leistungen in den letzten fünf Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, Nachweis durch mindestens 2 Referenzen. - Auf Verlangen Vorlage jeweils einer schriftlichen Referenz zu den o.g. Eigenerklärungen - Angaben zu Arbeitskräften, die für die Ausführung der Leistungen zur Verfügung stehen. - Auf Verlangen Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extraausgewiesenem Leitungspersonal. - Angaben zu Registereintragungen - Auf Verlangen Vorlage zur Bestätigung der Erklärungen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation -- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. --- Das Unternehmen ist zahlungsunfähig. --- Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren wurde beantragt. --- Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren wurde eröffnet. --- Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt. --- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt. --- Das Unternehmen befindet sich in Liquidation. --- Das Unternehmen hat seine Tätigkeit eingestellt. -- Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ist er auf Verlangen vorzulegen. -Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/ Bieter in Frage stellt - Erklärung, dass -- für das Unternehmen keine Ausschlussgründe im Sinne von § 6e EU VOB/A vorliegen. -- Vertreter des Unternehmens in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister oder Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sind. -- Vertreter des Unternehmens in den letzten drei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einer Eintragung im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Geldbuße von mehr als 175.000 Euro belegt worden sind. -- ob für das Unternehmen ein fakultativer Ausschlussgrund im Sinne von § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt. -- ob für das Unternehmen zwar ein Ausschlussgrund im Sinne von § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, für das jedoch Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen wurden, durch die für das

Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. - Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber für den Bieter bzw alle Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll sowie für andere Unternehmen das Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG beim Bundeskartellamt abfragen. Für den Abruf im Wettbewerbsregister sind folgende Angaben zu machen: 1. registerführende Stelle, 2. Registerbezeichnung, 3. Registernummer, 4. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung -- Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde. - Auf Verlangen Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Auf Verlangen Vorlage einer qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - VOB/A Abschnitt 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gem. §6e EU VOB/A Abschnitt 2

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ersatzneubau Techowbrücke

Beschreibung: II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Die Gesamtbaumaßnahme zum Ersatzneubau der Techowbrücke umfasst die folgenden Leistungen der Teile 1 bis 5. Leistungsteile der Gesamtbaumaßnahme: • Teil 1 – WNA Ersatzneubau der Techowbrücke (kurz Techowbrücke) • Teil 2 – Deutsche Telekom Technik GmbH (kurz Telekom) • Teil 3 – Stromnetz Berlin GmbH (kurz Stromnetz) • Teil 4 – 1&1 Versatel Deutschland GmbH (kurz 1u1) • Teil 5 – GB infraSignal GmbH (kurz infraSignal)

Auszuführende Leistungen: Die Maßnahme umfasst folgende Leistungen: •

Baustelleneinrichtung • Technische Bearbeitung • Verkehrsführung mit Umleitungsstrecke •

Verkehrssicherung straßen- und wasserseitig • Kampfmittelsondierung und ggf. Räumung •

Vorbereitende Maßnahmen und Baubehelfe • Rückbau / Abbruch des Bestandsbauwerkes •

Erdarbeiten und Baugrundverbesserung mit Baugruben • Landschaftsbauarbeiten mit

Rasenansaat und Ausgleichsmaßnahmen • Pflegemaßnahmen für Pflanzungen •

Leitungsbauarbeiten für die Leitungsbetreiber • Leitungsbauarbeiten für das WSA •

Vorbereitende Leitungsbauarbeiten für die Brückenbeleuchtung • Stahlbetonbauarbeiten für

Fundamente, Widerlager, Flügel, Fahrbahnplatte, Schleppplatten • Stahlbauarbeiten für

Überbau, Lager, Geländer, Sicherung gegen unbefugtes Betreten • Korrosionsschutzarbeiten

für sämtliche Stahlteile • Vertikale und horizontale Bauwerksabdichtung • Herstellung von

Bauwerksfugen • Oberflächenschutz mittels Anti-Graffiti-Beschichtung • Lager und

Übergangskonstruktionen • Bauwerksentwässerung mit Abläufen und Sammelrohrleitung •

Entwässerungseinrichtungen außerhalb des Bauwerkes • Baugrubenverfüllung, Erdarbeiten •

Herstellung der Böschungstreppen und Böschungsbefestigung • Straßenbeleuchtung • Messbolzen • Straßenbauarbeiten auf dem Bauwerk mit Asphaltbefestigungen der Fahrbahn und Gehwege • Straßenbauarbeiten außerhalb des Bauwerkes mit Asphaltbefestigung sowie Pflasterungen und Markierung • Rückbau der Umleitungsstrecke • Rückbau der Verkehrssicherungseinrichtungen • Baustellenräumung
Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 29 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mind. 2 Referenzen über Planung des Rückbaus von Straßen- oder Eisenbahnbrücken in den letzten 5 Jahren inkl. folgender Angaben: - Art der ausgeführten Leistung - Auftraggeber - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragunternehmen, ARGE-Partner, Unterauftragunternehmen) - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mind. 2 Referenzen über Planung des Neubaus von Straßen- oder Eisenbahnbrücken in den letzten 5 Jahren inkl. folgender Angaben: - Art der ausgeführten Leistung - Auftraggeber - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragunternehmen, ARGE-Partner, Unterauftragunternehmen) - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mind. 2 Referenzen über die Bauausführung Rückbau einschließlich Neubau von Straßen- oder Eisenbahnbrücken in den letzten 5 Jahren inkl. folgender Angaben: - Angabe zur Art der Baumaßnahme - Auftraggeber - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragunternehmen, ARGE-Partner, Unterauftragunternehmen) - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer Wert: - Bauverfahren - Bauablauf

Beschreibung: Technischer Wert

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=881601>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=881601>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachgefordert werden nur Unterlagen, die nicht die Zuschlagskriterien betreffen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

Registrierungsnummer: 204:991-07728-53

Postanschrift: Mehringdamm 129

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10965

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: wna-berlin@wsv.bund.de

Telefon: +49 30 69580401

Internetadresse: <http://www.wsv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499421

Fax: +49 228 9499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9bb36997-523c-4944-abe0-c3ae280c3ae6 - 09

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/08/2026 15:09:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 588443-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 164/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/08/2026